

---

**Handelsname: Räucherpatronen «Mäusetod»****W 2744**

---

**1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung:****Angaben zum Produkt:****Handelsnamen:** Räucherpatronen «Mäusetod» **W2744****Hersteller:** Hauri AG Mägenwil  
Eichlistrasse 9  
CH-5506 Mägenwil  
Telefon +41 (0)62 896 12 65**Notfallauskunft:** Vergiftungsinformationszentrale Tox-Zentrum Zürich  
Telefon 145

---

**2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen:**

Gaserzeugende Patrone

**2.1** Das Produkt enthält die folgenden, relevanten Komponenten:

Schwefel CAS-Nr.: 7704-34-9 EG-Nr.: 231-722-6 25- &lt; 50 %

Kaliumnitrat CAS-Nr.: 7757-79-1 EG-Nr.: 231-818-8 25- < 50 %  
Symbol: 0, R-Sätze: 8, S-Sätze: 16-41, Einstufung: 0

---

**3 Mögliche Gefahren:****Gefahrenbezeichnung:**

- S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen  
S 21 Bei der Arbeit nicht rauchen  
S 23 Rauch nicht einatmen  
S 35 Abfälle und Verpackung müssen in gesicherter Weise beseitigt werden  
SP 1 Mittel und/oder deren Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
Entwickelt bei der Verbrennung giftige Gase.

---

**4 Erste-Hilfe-Massnahmen:****Allgemeine Hinweise:**

Bei Vergiftungsverdacht Arbeiten sofort abbrechen und ärztliche Hilfe aufsuchen.  
Vergiftungsinformationszentrale: 145

**Nach Einatmen:**

Personen, die bei einem Brand entwickelte Rauchgase eingeatmet haben, zeigen nicht unbedingt sofort Vergiftungssymptome. Sie hinlegen, ruhig halten und Arzt verständigen.

**Nach Hautkontakt:**

Bei Verbrennungen betroffene Haut sofort und solange wie möglich mit kaltem Wasser kühlen. Sofort ärztliche Hilfe erforderlich.

**Nach Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt spülen, bei bleibender Reizung Arzt zuziehen.

**Nach Verschlucken:**

Sofort ärztlichen Rat einholen.

---

---

**Handelsname: Räucherpatronen «Mäusetod»****W 2744**

---

**5 Massnahmen zur Brandbekämpfung:****Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Trockenlöschmittel, Schaum, Wasser im Sprühstrahl

**Besondere Gefährdungen durch das Produkt bzw. durch seine Verbrennungsprodukte:**

Bei der Verbrennung des Produktes werden unter anderem Stickoxide, Schwefeloxide und Kohlenmonoxid gebildet.

**Besondere Schutzausrüstung:**

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät, Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille anlegen.

---

**6 Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:****Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen:**

Entfernung von Zündquellen und offenen Flammen.

**Atemschutz:**

Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille anlegen.

**Umweltschutzmassnahmen:**

Nicht in Gewässer und nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Bei Verschütten mechanisch aufnehmen, in verschliessbaren Behältern sammeln und Sonderabfallsammler übergeben.

---

**7 Handhabung und Lagerung:****Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang:**

Immer im Freien anzünden und Gase möglichst meiden, da diese in einem abgeschlossenen Raum auch für Menschen giftig sind. Beim Anzünden von Gesicht und Körper weg halten. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

**Lagerung****Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Von Zündquellen und offenen Flammen fernhalten.

**Zusammenlagerungshinweise:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Kühl, trocken und frostfrei lagern. Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.

**Lagerklasse:**

**Kategorie G 1** (Pyrotechnische Gegenstände zu landwirtschaftlichen Zwecken)

---

**Handelsname: Räucherpatronen «Mäusetod»**

W 2744

**8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung:****Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

CAS Nr.	Bezeichnung des Stoffes	%	Art	Wert	Einheit
---------	-------------------------	---	-----	------	---------

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

**Persönliche Schutzausrüstung – allgemeine Schutz- und Hygienemassnahmen:**

Bei der vorschriftsgemässen Anwendung im Freien ist keine persönliche Schutzausrüstung erforderlich.

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften:**

**Form:** feste Patronen  
**Farbe:** grau  
**Geruch:** schweflig

	Wert/Bereich	Einheit	Methode
<b>Zustandsänderung</b>			
<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht anwendbar		
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	Nicht anwendbar		
<b>Flammpunkt:</b>	Nicht bestimmt		
<b>Zündtemperatur:</b>	Nicht bestimmt		
<b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich		
<b>Explosionsgefahr:</b>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich		
<b>Dampfdruck:</b>	Nicht anwendbar		
<b>Dichte:</b>	Nicht relevant		
<b>Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Nicht bestimmt		

**10 Stabilität und Reaktivität:****Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen:**

Das Produkt ist stabil.

**Gefährliche Reaktionen:**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**Weitere Informationen:**

Die sachgemässe Anwendung des Produkts bedingt das Abbrennen der Patronen. Dabei u. a. folgende giftige Gase gebildet: Stickoxide, Schwefeloxide und Kohlenmonoxid. Hinweise zum sicheren Umgang sind unter Punkt 7 gegeben.

**Handelsname: Räucherpatronen «Mäusetod»**

W 2744

**11 Angaben zur Toxikologie:****Akute Toxizität:****Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

7704-34-9: Schwefel

Elementarer Schwefel wird als sehr gering akut oral toxisch bezeichnet und auch als nicht hautreizend und nicht allergenisierend eingestuft. Zu Schwefel sind keine onkogenen, teratogenen, reproduktionstoxischen und mutagenen Risiken bekannt (US-EPA «Registration Eligibility Documents»; Mai 1991).

Reizt die Augen, Haut und Schleimhaut (The Pesticide Manual, 11 Ed., 1997).

7757-79-1: Kaliumnitrat

Die letale Dosis von Kaliumnitrat für einen Erwachsenen wird laut BIBRA mit 3750 mg/kg Körpergewicht angegeben. Eindeutige Hinweise auf ein Irritationspotential sowie auf allergisierende Eigenschaften sind in der Literatur nicht enthalten; eine primär kanzerogene Wirkung war nicht nachzuweisen (gemäß Merck).

<b>Komponente</b>	<b>Art</b>	<b>Wert</b>	<b>Spezies</b>
<b>Primäre Reizwirkung: an der Haut:</b>	-	-	-
<b>am Auge:</b>	-	-	-
<b>Sensibilisierung:</b>	-	-	-

**12 Angaben zur Ökologie:****7704-34-9: Schwefel**

Aquatische Toxizität:

Fischtoxizität: Zebraäbrbling: LC 50 (96 h): 866 mg/l (Roth; Wassergefährdende Stoffe)

Daphnientoxizität: Daphnia magna: EC 0 (24 h): &gt; 10 g/l (Roth; Wassergefährdende Stoffe)

**7757-79-1: Kaliumnitrat**

Aquatische Toxizität:

Fischtoxizität: Poecilia retia lata: LC 50 (96 h): 1378 mg/l (Roth; Wassergefährdende Stoffe)

Daphnientoxizität: Daphnia magna: EC 50 (24 h): 490 g/l (Roth; Wassergefährdende Stoffe)

**Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

**13 Hinweise zur Entsorgung:****Produkt:****Empfehlung:**

Nicht mit dem Hausmüll entsorgen, nicht in Gewässer und nicht in die Kanalisation gelangen lassen, sondern Sonderabfallsammelstelle übergeben.

**Verpackungen:****Empfehlung:**

Nicht in Gewässer und nicht in die Kanalisation gelangen lassen, sondern schadlos beseitigen. Leere Packung kann im Hauskehricht entsorgt werden.

---

**Handelsname: Räucherpatronen «Mäusetod»****W 2744**

---

**14 Angaben zum Transport:**

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland)

**UN-Nummer:** 0432; Pyrotechnische Gegenstände für technische Zwecke, 1**ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 1.4.S  
Freigrenze unbegrenzt, Massepunkte 0  
Beförderung ohne Überschreitung der in Unterabschnitt 1.1.3.6  
festgesetzten Freigrenzen  
Zusammenladen erlaubt

Freigrenze gilt nicht für Tunnelvorschriften!

---

**15 Vorschriften:****Kennzeichnung nach CH-Gesetzgebung:****Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:****S-Sätze:**

- S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
- S 21 Bei der Arbeit nicht rauchen
- S 23 Rauch nicht einatmen
- S 35 Abfälle und Verpackung müssen in gesicherter Weise beseitigt werden
- SP 1 Mittel und/oder deren Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen

**Nationale Vorschriften:**

Vorsicht: Pflanzenschutzmittel

Vorsicht: Entwickelt bei der Verbrennung giftige Gase!

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

Das Mittel darf nur im freien Gelände angewendet werden.

Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden und ebenso wie Mittel und dessen Restmengen nicht in Gewässer und nicht in die Kanalisation gelangen lassen, sondern schadlos beseitigen oder dem Abgeber zurückgeben.

Waschflüssigkeit nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen.

**Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

---

**16 Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Angaben stützen sich auf die Zulassungsverfügung des Bundesamtes für Landwirtschaft (BLW) vom 14. Juli 2006.

Sicherheitsdatenblatt erstellt 2007.

---